

Umweltministerkonferenz

- Umlaufbeschluss -

gemäß Ziffer 7 der Geschäftsordnung der UMK

Nr. 61/2022

Gegenstand: BMUV-Bericht „Sachstand zur Wertstoffsammlung“

Berichterstatter: Bund

Beschluss:

Die Umweltministerkonferenz nimmt den Bericht des Bundes „Sachstand zur Wertstoffsammlung“ zur Kenntnis.

Protokollerklärung Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Schleswig-Holstein:

Aus Sicht der Länder Baden-Württemberg und Brandenburg wirft der Bericht des Bundes „Sachstand zur Wertstoffsammlung“ Fragen insbesondere zum weiteren Vorgehen auf. Die aktuelle Entwicklung auf den Energie- und Rohstoffmärkten zeigt, dass die Bundesrepublik verstärkt auf die Nutzung von Sekundärrohstoffen setzen sollte, um einseitige Abhängigkeiten zu vermeiden und nicht zuletzt auch Treibhausgasemissionen einzusparen. Aus Sicht der Länder Baden-Württemberg und Brandenburg sollte das Ziel der weiteren Befassung ein In-die-Wege-Leiten von Maßnahmen sein, die geeignet sind, Stoffkreisläufe tatsächlich zu schließen.

Der Bericht des Bundes „Sachstand zur Wertstoffsammlung“ zeigt nochmals auf, dass große Potentiale für eine gemeinsame Erfassung von Verpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen vorhanden sind. Ebenso wird einmal mehr verdeutlicht, dass es auch bei den betroffenen Akteuren eine Bereitschaft gibt, eine gemeinsame Wertstoffsammlung voranzubringen. Die Länder Baden-Württemberg und Brandenburg halten es daher für zielführend, dass hier kurzfristig der Gesprächsfaden wieder aufgenommen wird, um das Thema Wertstofftonne weiter voranzubringen.

So kann es beispielsweise erforderlich sein, das Thema auch auf einer künftigen UMK erneut aufzurufen, um eine intensivere Befassung mit dem Thema zu ermöglichen.